

## Anmeldung zum Anästhesievorgespräch

Sie werden von einem unserer Ärzte aus der Hauptabteilung oder von einem unserer Belegärzte operiert, daher vereinbart Ihr Arzt den Termin zur Operation mit Ihnen. Die Anmeldung zur stationären Aufnahme übernimmt die jeweilige Arztpraxis für Sie.

Ab dem 01.12.2023 finden die Anästhesievorgespräche nur noch mit festem Termin statt. Zur Terminvergabe wenden Sie sich bitte telefonisch unter 0911 / 6808-127 an uns. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

**Folgende Unterlagen bringen Sie bitte zum Anästhesievorgespräch unbedingt mit:**

- Krankenversicherungskarte
- Fragebögen zu Pflegedokumentation und Krankengeschichte sowie den MR-SA-Screeningbogen vorab von Ihnen ausgefüllt (Vorder- und Rückseite)
- Laborbefunde und Unterlagen zur OP-Vorbereitung von Ihrem Hausarzt (z.B. EKG, Lungenfunktionstest, etc.)
- aktueller, vom Hausarzt erstellter, bundeseinheitlicher Medikationsplan (nur bei regelmäßiger Medikamenteneinnahme)

Sollten Sie im Rahmen Ihrer Voruntersuchungen zur Operation noch keinen bundeseinheitlichen Medikationsplan erhalten haben, kontaktieren Sie bitte diesbezüglich nochmals Ihren Hausarzt und reichen uns das Dokument nach – spätestens zur stationären Aufnahme. In Ausnahmefällen kann der Nachweis Ihrer Medikation auch an die Fax-Nr. 0911 / 6808-209 gesendet werden.

Wenn Sie für Ihr Anästhesievorgespräch in unsere Klinik kommen, melden Sie sich im Eingangsbereich an der Patientenaufnahme / Information. Über den Hauptgang am Ende des Flurs erreichen Sie den entsprechenden Wartebereich und das Zimmer für die Anästhesievorgespräche. Bitte füllen Sie die dort bereitliegenden Fragebögen aus und halten Sie Ihre Versicherungskarte bereit. Sie werden einzeln in das Zimmer gebeten. Beim Anästhesievorgespräch wird Ihre Krankengeschichte aufgenommen.

**Die Anästhesievorgespräche finden Montag bis Freitag in der Zeit von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr nach Terminabsprache mit Ihnen statt.**

Im zweiten Schritt erfolgt das persönliche Aufklärungsgespräch mit dem Narkosearzt. Im Anschluss werden Sie auf die Zentrale Aufnahmestation (ZAS) weitergeleitet. Hier übernimmt das Pflegeteam die Vervollständigung der pflegerischen Aufnahme und informiert Sie über alles Wissenswerte für den Aufnahmetag in der Klinik.

### Zentrale Aufnahmestation (ZAS – Station 1)

Wir wollen, dass Sie sich auch vor Ihrer Operation gut versorgt wissen! Daher werden unsere Patienten nach den erfolgten Anästhesievorgesprächen auf die Zentrale Aufnahmestation (ZAS) weitergeleitet – als zentraler Anlaufpunkt für eine optimale Aufnahme und Vorbereitung auf die Operation. Das dortige Pflegeteam kennt die vielen Fragen, die vor einer Operation aufkommen. Durch ihre Erfahrung können sie diese umfassend beantworten und mögliche Bedenken nehmen.